

THIEME & FUCHS

LEIPZIG

Universitäts-Strasse No. 2. Ecke der Grimmaischen Strasse.

Gold- und Silber-Draht- und Gespinnstwaaren-Fabrik
empfehlte ihre Fabrikate in Echt, Halbecht, Leonisch, Gold und Silber.

Achselschleifen. Agrements, façonnirt für den Orient.
Armbinden für Communalgarden.
Bouillon, auch Cautille genannt, matt, glanz oder kraus, zum Sticken, wie Posamentirarbeiten.
Brocate. Brocatmusseline.

Gewehrpfropfen, Mützen und wollene Pompons für Communalgarden, Regimentszeichen für jede Truppengattung.

Modeartikel

für Putz, wie es die Saison in unserem Fache bietet.

Draht.

Gold- und Silberdraht in Echt, Halbecht und Leonisch in 40 Nummern.

Leitungs-, auch Telegraphendraht genannt, als:

Kupferdrahte mit Seide oder Baumwolle besponnen in 40 abstufigen Nummern.

Kupferdraht mit Baumwolle besponnen und in Wachs getränkt.

Neusilberdraht mit Seide besponnen.

Aluminiumdraht mit Seide besponnen.

Blumendraht weiss, grün, schwarz etc.

Schwarzen Eisendraht zum Chenille drehen.

Espagne in Figuren, Blumen, Sterne, Deckel, zu Hauben der Landleute.

Espagne zu Besätzen der Talars für Israeliten.

Flitter in allen Grössen und Qualitäten.

Folio in Figuren und Tafeln. **Franzen** von Bouillonraupen, sowie **Gespinnstfranzen**.

Gespinnste aller Art zu Tressen, Schnuren, wie Stickereien.

Gimpe, Gespinnstknöpfe.

Kettelschnure.

Lustro nur in Leonisch in mehreren Breiten.

Lahn zu Gimpfen, Bouillon etc.

Metallwaaren.

Säbel, Degen, Karabinerhaken; Mützen-Pompons, Cocarden für Militairs, Post-, Telegraphen- und Staatsbeamte, Posthörnchen, Kronen, Wappen- und Buchstabenknöpfe, Sterne, Kuppelbeschläge, Kronenstifte zu Achsel-schnuren, Schärpenschnallen, Flügelräder an die Mützen der Eisenbahnbeamten in vier Sorten, Eisenbahnpfreifen für Schaffner.

Materialien von Gold- und Silberdrahtwaaren

zu allen Posamentier- und Knopfmacherarbeiten, in grossen und kleinen Quantitäten.

Nadeln für Insectensammler.

Ordensband.

Quasten zu Fahnen, Kirchen- und Leichentüchern, für Mützenmacher und Balcoiffüren.

Schnuren und Schnürchen, auch Cordonet genannt, in allen Qualitäten und Stücken.

Stickereien jeder Art.

Zu kirchlichen Zwecken: Vorhänge für das Allerheiligste, Gesetzsrollenmäntel, Altar- wie Kanzelbekleidung; Studentemützen, Uniformen, Offizierkragen, Fahnen, Leichentücher in Gold, Silber, Seide und Wolle.

Spitzen in mehreren 100 Mustern, breit und schmal, in allen Qualitäten.

Spiegelglassteine, rund, halbrund, viereckig, mit einem und auch zwei Löchern zum Sticken.

Tressen in allen Mustern, auch neue Muster nach jeder Zeichnung, Bandtressen, Doppeltressen, sogen. Danziger Tressen, Atlastressen, Drahttressen, Gaze- oder Sommer-tressen, Lohntressen zu Talarbesätzen etc.

Zindel in zwei Breiten.

Maschinenschnuren in 10 Arten.

Spikatrundschnure, Bördchen, Suitage, Quaroschnuren in Gold, Silber, Seide, Wolle und Baumwolle. Ebenso gedrehte Rundschnure.

Militair-Effecten.

Agraffen, Achselschnuren, Achselklappen für Junker u. s. w., Cocarden, Cordonsquasten an Offizierhüte, Schärpen, Degen und Säbelkuppel mit Beschlägen von Gold- oder Silbertressen oder Glanzleder, Epauletten für jeden Rang, auch für Beamte, Schützen und Communalgarden in den neuesten Façons,

Zugleich hält sich selbige zu Annahme und Einkauf von echten goldnen und silbernen alten Gegenständen bestens empfohlen.

Die Spielkarten-Fabrik

von **G. Thieme** sonst **C. F. Köppen**
in Leipzig

empfehlte ihr wohl assortirtes Lager von ff. Tarokk, französischen und deutschen Spielkarten in dauerhafter und eleganter Qualität bei billigster und reeller Bedienung. — Verkaufsort: Auerbach's Hof, Gewölbe Nr. 7.

Richard Hoffmann,

Dresdner Straße, im Einhorn 1. Etage,

empfehlte zu stets billigsten Preisen alle Sorten Siegel-, Lack- und Flaschenlack, Oblaten, Tinte in allen Gattungen, Stempelfarben und Stempelapparate, Lack für Buchbinder, Tischler, Drechsler und Metallarbeiter, diverse Parfümerien, Haarfärbemittel, Fliegenpapier etc. etc. eigener Fabrik, — Lager von Buch- und Steindruckfarben und Firnissen von E. T. Gleitsmann in Dresden.